



Donauwörth

**Bund-Länder Städtebauförderungs-
programm Soziale Stadt**

Daten

19.104 Einwohner (2016), Stadtteil
Parkstadt 4.282 Einwohner
Landkreis Donau-Ries

Städtebauförderung

Soziale Stadt seit 2005

Fertigstellung

2014

Ansprechpartner

Regierung von Schwaben
Sachgebiet Städtebau

www.regierung.schwaben.bayern.de

Stadt Donauwörth

www.donauwoerth.de

Planer

urban tool architects (UTA)

www.u-t-a.eu



© Norman A. Müller, Ingolstadt



© Norman A. Müller, Ingolstadt

Haus der Begegnung, Donauwörth Parkstadt

Die Donauwörther Parkstadt liegt abseits der Altstadt auf dem Schellenberg. Sie entstand als Stadtteil der Nachkriegsmoderne mit eigenständigem Charakter, aber ohne ausgeprägtes Zentrum. Um Vorschläge für die städtebauliche Aufwertung des Quartiers zu erhalten, beteiligte sich die Stadt Donauwörth am internationalen Planungswettbewerb EUROPAN 9. Ein junges Architektenteam gewann den Wettbewerb mit einem Gesamtkonzept für die Neuordnung des Stadtteilzentrums. Dieses wird Schritt für Schritt umgesetzt.

Das Haus der Begegnung ist der erste Baustein des Konzeptes, der realisiert wurde. Das zweigeschossige Gebäude ist in den Hang hineingebaut. Dadurch ist es von zwei Seiten ebenerdig zugänglich. Vier Nutzer teilen sich das Gebäude. Die Kinderkrippe im Obergeschoss verfügt über drei Gruppenräume für insgesamt 36 Kinder. Im Erdgeschoss befinden sich ein Gemeindesaal, Gruppenräume und Büros. Diese werden vom Quartiersmanagement der Parkstadt, dem evangelischen Pfarramt und dem städtischen Mehrgenerationenhaus genutzt.

Das Haus dient als Anlaufstelle für unterschiedliche gesellschaftliche Aktivitäten und Angebote zur Integration insbesondere von ehemaligen Aussiedlern. Eine offene Gebäudekonzeption fördert die Kommunikation; die multifunktionalen Räume lassen sich anlassbezogen zusammenschalten. Durch seine zentrale Lage im Quartier und den einladenden Ausdruck der Architektur ist das Haus der Begegnung ein zentraler Identifikationspunkt für die Parkstadt.